DAS INDIVIDUELLE GANZE

Angelika Ebrecht

Das individuelle Ganze

Zum Psychologismus der Lebensphilosophie

J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
Stuttgart

Zur Autorin:

Angelika Ebrecht, Dr.phil., Dipl.Psych., Jahrgang 1957, studierte Germanistik, Politikwissenschaft und Psychologie. Derzeit arbeitet sie als Wissenschaftliche Assistentin für Politische Psychologie am Fachbereich Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin.

Zugleich Dissertation im Fach Psychologie am Fachbereich Philosophie und Sozialwissenschaften I der Freien Universität Berlin (7/1990). GutachterInnen: Prof. Dr. Irmgard Staeuble, Prof. Dr. Anke Bennholdt-Thomsen und Prof. Dr. Klaus-Jürgen Bruder.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Ebrecht, Angelika:

Das individuelle Ganze : zum Psychologismus der
Lebensphilosophie / Angelika Ebrecht. – Stuttgart : Metzler,
1992

Zugl.: Berlin, Freie Univ., Diss., 1990
ISBN 978-3-476-00792-6

ISBN 978-3-476-00792-6

ISBN 978-3-476-03390-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-03390-1

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 1991 Springer-Verlag GmbH Deutschland

Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1991

Inhalt

1. Einleitung	9
2. Krise, Kritik und Erlösungshoffnung	
2.1. Krisenbewußtsein und theoretische Grundhaltung der Lebensphilosophie	
Theoriemode oder theoretische Neubesinnung	21
Krise des bürgerlichen Selbstbewußtseins	22
Subjektive Totalität als individuelle Ganzheit	28
Ursprungssehnsucht und Widerstand	31
2.2. Kulturelles Unbehagen, Kultur- und Technikkritik FREUD, JASPERS, JÜNGER, RATHENAU, SIMMEL, SOMBART, SPENGLER	
Das Unbehagen in der Kultur	38
Der kulturkritische Dualismus zwischen Gemeinschaft und Gesellschaft	44
Bedeutungsverschiebungen im Verhältnis von Kultur und Technik	48
Individualität, Leben und Ganzheit als Gegenbegriffe ..	53
Radikalisierung des dualistischen Denkens und der Technikkritik	54
2.3. Die Kritik an technischer und positivistischer Rationalität als Repräsentanten eines 'falschen Ganzen' BERGSON, CARNAP, DRIESCH, HUSSERL, KAHLER, KRIECK, SCHLICK, WEBER	
Wissenschaftsskepsis und Subjektverlust	61
Kritik der zweckrationalen Vernunft	63
Positivistisches Einheitsdenken und metaphysische Ganzheit	71

2.4. Lebensphilosophischer Psychologismus als Ersatz von Vernunftsubjekt und Gesellschaft: Lebenswelt und Weltanschauung als Individualitäten DILTHEY, HUSSERL, SIMMEL	
Philosophie und Psychologie	80
Vernunftentwicklung und lebensweltlicher Ursprungssinn	82
Husserls Revision seiner Psychologismuskritik	86
Der Psychologismus des Lebenswelt-Konzepts	88
Lebenswelt und Weltanschauung	94
2.5. Individualität und Autonomie: Die ästhetische Psyche als Rettungsmodell DILTHEY, HEIDEGGER, SIMMEL	
Erkenntnistheoretische Verschiebung von Allgemeinheit	98
Heideggers Kritik an der lebensphilosophischen Ontologie	99
Leben als Selbstzweck und Transzendenz	102
Das prekäre individuelle Allgemeine	105
Die individuelle Seelenganzheit als Kunstwerk	109
2.6. Die naturphilosophische Tradition des Individualitäts- und Freiheitsproblems KANT, SCHELLING	
Ästhetik und Naturphilosophie	120
Organismus und Kunstwerk zwischen Natur und Geist	122
Naturganzes und individueller Organismus	126
Das organologische Problem individueller Freiheit	130
3. Die Psychologie des Lebendigen als Versuch einer Rettung des Ganzen ins Individuelle	
3.1. Die Maschinentheorie des Lebens und die Frage nach der organischen Entwicklung BERTALANFFY, DARWIN, DRIESCH, HAECKEL, M.HARTMANN, LOEB, REINKE, RAUX, SCHULTZ	
Mechanismus versus Organismus	137
Die Maschinentheorie des Lebens	140
Kausalität und Substanz	143
Finalität, Teleologie und Organisation	146

3.2. Organische Ganzheit als natürliche Basis und Beginn individueller Freiheit	
Das Freiheitsproblem in der Lebensphilosophie	155
Drieschs Begriff der entelechialen Entwicklung	156
Bergsons Begriff der organischen Dauer	162
3.3. Natürliche Individualität als Grundlage des lebensphilosophischen Psychologismus: Das Leib-Seele-Problem	
Natur und Freiheit	173
Drieschs Psychovitalismus	174
Bergsons Psychologismus	180
3.4. Geist und Seelenleben: Zum Verhältnis von Rationalität, psychischer Natur und individueller Identität BERGSON, DRIESCH, HUSSERL	
Innere Natur als Basis von Rationalität und Selbstbewußtsein	191
Zum Begriff der Wesensschau bei Driesch und Husserl	194
Die Seele, das andere Ich	198
Das doppelte Ich bei Bergson	204
3.5. Psychologie der Individualität: Zeitliche Ganzheit und persönliche Identität als Freiheit, man selbst sein zu müssen BERGSON, DRIESCH	
Zeit, Freiheit und Identität	210
Freiheit von der Zeit bei Driesch	211
Bergsons »Erinnerung«	217
3.6. Psychologie der Verneinung: Freiheit von sich selbst oder Freiheit des Selbstseins BERGSON, DRIESCH	
Selbstsein und Freiheit als Konfliktbegriffe	232
Freiheit des Neinsagens bei Driesch	235
Bergsons Intuition als Verneinung der Realität	242

3.7. Geist gegen Seele: Die Absage an das individuelle Selbstsein als Verkehrung von Freiheit in Unfreiheit KLAGES	
Technikkritik, Geistfeindschaft und Irrationalismus	254
Seelenganzheit, Ich und Selbstsein	256
Leib und Seele	260
Erlebnis, Zeit und Raum	261
Erlebnis, An-Schauung und Bild	263
Subjekt und Objekt, Ferne und Nähe	267
Wollen und Müssen	273
Wille und Verneinung	277
 4. Die Selbstaufhebung des Individuellen im Ganzen	
4.1. Psychologie der Unfreiheit: Die Selbstaufgabe der Individualität EHRENFELS, KRUEGER, VOLKELT	
Die Wende zum fundamentalen Universalismus	283
Die Herrschaft des Gefühlsganzen	285
Methodische und inhaltliche Ganzheitsorientierung . . .	290
Ganzheitspsychologie und Vitalismus	292
Zwecklosigkeit und Ästhetisierung des Ganzen	294
4.2. Universalismus, Selbstzerstörung und Zerstörung der anderen: Substitution von Individualität, Freiheit und Leben durch Führer, Blut und Rasse DIETRICH, JAENSCH, HITLER, KRIECK, SPANN, ROSENBERG	
Individualität und Universalismus	300
Technische Rationalität und fundamentaler Irrationalismus	308
Das Überindividuum	313
 5. Rekapitulation und Aktualisierung	
Kultur und Natur	319
Die Modernität der Lebensphilosophie	320
Die antimodernistischen Folgen der Lebensphilosophie	323
Die Aktualität der Lebensphilosophie	325
 Literaturverzeichnis	330